

KSR-NACHRICHTEN

JULI 2021



Liebe Eltern
Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres von der Coronakrise geprägtes Schuljahr liegt hinter uns. Während des ganzen Schuljahres galt an den Kantonsschulen die generelle Maskenpflicht, auch während des Unterrichts (in den 1.-3. Klassen ab dem 23. Oktober 2020). In allen Schulzimmern waren die Pulte einzeln hintereinander aufgestellt und es herrschte für jede Klasse eine fixe Sitzordnung. Der Personenverkehr in den Schulhausgängen wurde kanalisiert, Pultoberflächen und Tastaturen mussten nach jeder Lektion desinfiziert werden, während der Schulstunden wurde auch bei winterlichen Temperaturen regelmässig gelüftet und das Mittagessen in der Mensa wurde gestaffelt in zwei Schichten eingenommen. Als die Corona-Fallzahlen im Herbst und Winter auch an unserer Schule stiegen und einzelne Klassen quarantänebedingt vorübergehend in den Fernunterricht wechseln mussten, wurden die geltenden Schutzkonzepte weiter verschärft: Sportunterricht, Singen und Kochen durften zuerst nur noch mit Masken stattfinden und wurden ab Mitte Dezember ganz untersagt. Das Fach Sport wechselte bis zum 1. März 2021 in den Fernunterricht, Musik und Hauswirtschaft fanden nur noch in Theorie statt, Exkursionen und Schulanlässe mit externen Personen waren ganz verboten. Immerhin zeigten die strengen Schutzmassnahmen Wirkung und die Zahlen der Erkrankungs- und Quarantänefälle gingen zurück. Die Erleichterung war daher gross, als ab März 2021 Singen, Sport und Kochen - wenn auch mit Masken - und ab Ende April Ausflüge wieder erlaubt waren und im Mai unsere Frühlingsstudienwochen immerhin schulhausintern und in den Klassenverbänden stattfinden konnten. Auch die Maturaprüfungen wurden - anders als im Vorjahr - sowohl schriftlich als auch mündlich wie geplant durchgeführt. Infolge der wöchentlichen Corona-Schultestings gab es Ende Mai weitere Lockerungsschritte: Publikumsveranstaltungen mit bis zu 100 Personen wurden wieder möglich, so dass

unsere Maturafeiern, Konzerte und das Musical zwar mit reduziertem Publikum, aber zur grossen Freude aller Beteiligten stattfinden konnten. Schliesslich fielen Ende Juni auch die Masken, zumindest draussen auf dem Schulareal und während des Unterrichts, so dass zum Abschluss des Schuljahres neugierig die Gesichter von Mitschüler/innen und Lehrpersonen gemustert und neu kennengelernt werden konnten.

Nun hoffen wir alle, dass wir im nächsten Schuljahr auf die aufgezählten Einschränkungen in unserem Schulalltag verzichten können, denn es war für alle Beteiligten eine anstrengende und herausfordernde Zeit. Dennoch sind wir froh und dankbar, dass wir das Schuljahr erfolgreich und bei guter Gesundheit haben beenden können. Wir durften im Juni einen sehr guten Maturajahrgang mit einer hohen Bestehensquote von 97.2% entlassen und Anfang Juli erfreulich viele Schüler/innen in das nächste Schuljahr promovieren. Vor allem unsere sehr disziplinierten, interessierten und leistungsstarken Erstklässler/innen haben uns viel Freude bereitet. In diesem Sinne freuen wir uns auf ein nächstes, hoffentlich ganz «normales» Schuljahr mit einer engagierten und motivierten Schüler/innen- und Lehrerschaft, wie wir sie an der KSR gewohnt sind und schätzen!

Maturaprüfungen 2021

Vom 21. bis 28. Mai fanden die schriftlichen und vom 7. bis 15. Juni die mündlichen Maturaprüfungen statt. Erstmals wurden die Aufsätze in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch unter Einsatz der Software exam.net auf den schülereigenen Notebooks verfasst. Trotz der Corona-Pandemie erschienen alle Kandidat/innen gesund zu den Prüfungen und dank des professionellen Einsatzes unseres ICT-Teams verlief auch technisch alles einwandfrei.

Von den 107 angetretenen Kandidat/innen haben 104 die Prüfungen bestanden und durften am 19. Juni an den coronabedingt gestaffelt durchgeführten drei Maturafeiern ihr Maturazeugnis entgegennehmen.

Drei Maturandinnen sind leider gescheitert, was einer Misserfolgsquote von 2.8% entspricht. Erfreulich hingegen sind die hervorragenden Spitzenresultate: Fiona Jetzer [6f] hat mit einem Notendurchschnitt von 5.96 das beste je an der KSR erzielte Resultat erreicht. Auf den Rängen 2 und 3 haben sich Ursula Jurkiewicz [6a] mit 5.86 und Cora Küttel [6a] mit 5.68 platziert. Wir freuen uns über die schönen Resultate, die als Frucht einer sorgfältigen Prüfungsvorbereitung zu werten sind.



Kulturelle Anlässe

Glücklicherweise liessen die Lockerungen des kantonalen Schutzkonzeptes ab Anfang Juni wieder Publikumsveranstaltungen zu, so dass wir das Schuljahr mit zwei eindrücklichen Kulturveranstaltungen abrunden konnten. Es hat sehr gut getan und zuversichtlich gestimmt, endlich wieder einmal Live-Musik und grossartige künstlerische Bühnenleistungen unserer Schüler/innen geniessen zu dürfen.

Sommerkonzert



«Zwei Ensembles, zwei Musik-Welten: Farbig und kontrastreich, wie der Sommer!», so wurde das Sommerkonzert, welches am 10. Juni 2021 über unsere Aula-Bühne ging, auf dem Flyer angekündigt. Das Schüler/innen-Streichorchester unter der Leitung von Judith Müller nahm das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die verschiedenen Epochen

der Musikgeschichte. Neben Stamitz, Vivaldi und Saint-Saens kamen auch einige Leckerbissen aus der Filmmusik zur Aufführung. Das Perkussions-Ensemble unter der Leitung von Thomas Viehweger dagegen spielte *Rhythmus pur*, instrumentiert mit einem Riesenschlagzeug aus verschiedenen Perkussions-Instrumenten, welche auf 17 Schüler/innen verteilt waren. Das Zauberwort «Rhythmus» brachte Energie, Aufladung, koordinative Herausforderungen, Beschwingtheit, Resonanz, Fluss und Groove. Beide Ensembles weckten auf ihre eigene Art die Lebensgeister der Zuschauer/innen und luden zu beschwingten Sommergefühlen ein!

Musical «Summer Nights»

Nach coronabedingten Verschiebungen konnten wir vom 24. bis 27. Juni 2021 endlich unser zum 50-Jahre-Jubiläum der KSR geplantes Musical «Summer Nights - eine musikalische Farce nach Motiven von 'Grease'» zur Aufführung bringen. Unter der Leitung von Rolf Stucki [Musiklehrer], Dieter Ockenfels [Lehrer für Theater] und Katja Felder [Sportlehrerin] gelang unseren Schüler/innen der Freifächer Theater, Tanz und Chor und der professionellen Band eine farbenfrohe, schwungvolle Inszenierung zu mitreissenden Rock'n'Roll-Hits. Die Zuschauer/innen waren begeistert und alle vier Aufführungen ausgebucht, was die Mitwirkenden mit Stolz und Glück erfüllte: «Es war schön auf dieser Bühne. Dieses Gefühl, den Menschen ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern, ist einfach atemberaubend!», meint eine Schauspielerin. Und eine Tänzerin fügt hinzu: «Als das Publikum anfing, zum Rhythmus zu klatschen, hat mein Herz vor Freude einen Salto gemacht.»

Das Musical wurde filmisch aufgezeichnet und kann auf unserer Homepage angeschaut werden:

<https://ksreussbuehl.lu.ch/termine/News/Musical>



Schuljahresschlussfeier und Leitbildwettbewerb

Am 9. Juli 2021 konnten wir das herausfordernde Schuljahr 20/21 schliesslich mit einer beschwingten, bunten Schlussfeier auf unserem Pausenhof zuerst mit den Untergymnasiast/innen und danach mit den 3.-5.-Klässler/innen beenden. Die Schülerinnen des Freifachs Tanz begeisterten die versammelten Schüler/innen und Lehrpersonen nochmals

mit ihrer fetzigen tänzerischen Inszenierung der Musical-Hits aus «Summer Nights». Ausserdem wurde die Siegerklasse des diesjährigen Leitbild-Wettbewerbs unserer 3. Klassen prämiert. Im Vorfeld wurden die Wettbewerbsprojekte auf unserem Leitbild-Blog präsentiert [<http://ksr-lu.ch/leitbildprojekte/>] und Lehrpersonen und Schüler/innen konnten ihre Stimme für das beste Projekt abgeben. Gewonnen hat die Klasse 3b mit ihrem Wandbild-Projekt. Sie hatte sich zum Ziel gesetzt, die monotonen Kellergänge unseres Schulhauses mit zwei bunten Wandbildern im Velokeller und beim Eingang zu den Spinden zu verschönern. Schliesslich brach am Freitagmittag eine fröhliche Schüler/innenschaft in die wohlverdienten Sommerferien auf.



Administratives

Neue Schulverwaltungssoftware «SchulNetz»

Ab dem nächsten Schuljahr wird an allen Luzerner Kantonsschulen die alte Schulverwaltungssoftware durch das zeitgemässe, an vielen Schweizer Gymnasien erprobte SchulNetz ersetzt. Das hat Auswirkungen auf die administrativen Prozesse im Hintergrund, betrifft jedoch auch die Schüler/innen und Sie als Eltern. Die Schüler/innen erhalten von ihren Klassenlehrer/innen detaillierte Instruktionen zu SchulNetz Anfang Schuljahr. Über die wichtigsten Änderungen informieren wir Sie bereits jetzt:

Absenzen: Alle Schüler/innen-Abwesenheiten werden künftig in SchulNetz erfasst, so dass nicht nur die Klassenlehrpersonen, sondern auch die Schüler/innen jederzeit Einsicht nehmen und die Absenzen rechtzeitig entschuldigen können. Die Entschuldigungen müssen (mit Ausnahme der 6. Klassen) weiterhin von den Eltern unterschrieben werden.

Noten: Neu tragen die Fachlehrpersonen alle Noten laufend in SchulNetz ein, wo sie auch für die Schüler/innen sichtbar sind. Die Schüler/innen (und bei Bedarf auch deren Eltern) haben somit immer die Übersicht über ihren aktuellen Notenstand.

Prüfungsplan: Auch die bisher im Klassenbuch eingetragenen Prüfungstermine werden neu in SchulNetz erfasst und sind so für die Lehrpersonen und Schüler/innen jederzeit ersichtlich.

Stunden- und Terminplan: Über SchulNetz haben alle Schulangehörigen zudem Zugriff auf einen tagesaktuellen Stundenplan sowie auf den Terminplan der Schule mit allen wichtigen schulischen Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf die neuen Möglichkeiten von SchulNetz und sind überzeugt, dass diese moderne Software-Lösung für alle Nutzer/innen viele Vorteile mit sich bringt.

Umstellung auf sluz-Mail bei unseren Lehrpersonen

Bisher mussten die Lehrpersonen der Luzerner Kantonsschulen zwei verschiedene Mailadressen, einen «edulu»- und einen «sluz»-Mailaccount, bewirtschaften. Zur Vereinfachung wird per nächstes Schuljahr einheitlich auf das «sluz»-Mail umgestellt. Bitte schreiben Sie unsere Lehrpersonen daher künftig auf das «sluz»-Mail an:

vorname.nachname@sluz.ch

Die «edulu»-Mailadressen werden im Laufe des nächsten Schuljahres abgeschaltet.

Gutschrift für die Hygienemasken

Die Rückerstattung der Kosten für die Hygienemasken der Schüler/innen in der obligatorischen Schulzeit wird gemäss Weisung des Bildungs- und Kulturdepartements Luzern in das nächste Schuljahr verschoben, da der administrative Aufwand für eine sofortige Auszahlung unverhältnismässig hoch wäre. Die Maskenkosten für das Schuljahr 2020/21 belaufen sich auf Fr. 60.- pro Schüler/in. Die Schulgeldrechnung der betroffenen Schüler/innen wird im nächsten Schuljahr folglich um Fr. 60.- reduziert. Falls die Maskenpflicht nach den Sommerferien fortgeführt werden müsste, würde der Betrag der Gutschrift allfällig noch erhöht.

Rechnungsversand und klassenspezifische Beilagen

Mit diesen Nachrichten verschicken wir den betroffenen Schüler/innen die Schlussrechnungen für das Schuljahr 20/21. Abhängig von der Klassenstufe Ihres Sohnes/Ihrer Tochter erhalten Sie mit diesen KSR-Nachrichten weitere Informationen und Beilagen.

Sekretariatsöffnungszeiten in den Sommerferien

Das Sekretariat der KSR ist vom 17.7.-15.08. geschlossen.



Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr und für das Vertrauen, das Sie unserer Schule entgegenbringen. Wir wünschen Ihnen sonnige, erholsame Sommerferien und freuen uns auf das Wiedersehen im neuen Schuljahr!